

24.10.2012

Förderpädagogik: Züricher Filiale in der Eifel?

DG und Luxemburg bündeln Kräfte

Die Unterrichtsminister der DG und von Luxemburg, Oliver Paasch (ProDG) und Mady Delvaux-Stehres, wollen sich künftig in der Förderpädagogik noch enger vernetzen. Darauf hätten sie sich bei einem Treffen in St.Vith verständigt. Mit dabei seien auch Vertreter des Zentrums für Förderpädagogik (ZFP), der Autonomen Hochschule (AHS) sowie der Interkantonalen Hochschule für Heilpädagogik (HfH) Zürich gewesen. Die HfH werde schon heute durch beide Minister in Anspruch genommen, wenn es darum gehe, den Lehrern Weiterbildungsinhalte anzubieten, heißt es in einer Mitteilung. Minister Paasch denke derzeit laut nach über eine mögliche Filiale der HfH im Süden der DG oder im Norden des Großherzogtums, die die Inanspruchnahme der Studien- oder Weiterbildungslehrgänge durch zahlreiche hiesige Lehrer schon aus logistischer Sicht deutlich vereinfachen würde. Diese und weitere Optionen sollten geprüft werden.